

Postulat

betreffend **freier Eintritt in die Museen der Stadt Winterthur an einem Tag pro Monat**

eingereicht von: Ursina Meier, SP

am: 27. Februar 2017

Anzahl Mitunterzeichnende: 33

Geschäftsnummer: 2017.28

Text

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie die städtischen resp. von der Stadt Winterthur finanziell unterstützten Museen an einem Tag pro Monat freien Eintritt zu ihren permanenten Ausstellungen gewähren können.

Begründung

In Paris kann man jeden ersten Sonntag im Monat das Louvre und weitere Museen kostenlos besuchen, wobei für unter 26-jährige der Eintritt sogar generell frei ist. Weitere europäische Städte wie Barcelona, Kopenhagen, Madrid oder Wien kennen ähnliche Spezialabende oder -tage, an welchen man Museen unentgeltlich besuchen kann. London und Stockholm gehen sogar noch einen Schritt weiter; die meisten Museen und Galerien verlangen dort überhaupt keinen Eintritt. Auch in der Schweiz gibt es bereits Bestrebungen für eintrittsfreie Museen. In Bern konnte man im August 2016 an vier Samstagen gratis in die Museen, was als grosser Erfolg gefeiert wurde. Basel bietet freien Eintritt in seine Museen an bestimmten Tagen an und in Zürich kann man mittwochs gratis die Sammlung des Kunsthauses besuchen.

Im Kulturleitbild 2015 der Stadt Winterthur wird festgehalten, dass Kultur allen Menschen zugänglich sein soll. „Deshalb gehört die Vermittlung von Kultur zu den zentralen Aufgaben der Kulturförderung.“ Weiter wird im Kulturleitbild festgehalten: „Die Kulturförderung geht in ihrem Handeln von folgender Grundhaltung aus: Sie will ermöglichen, dass alle Bevölkerungsschichten einen Zugang zu Kultur haben, an ihr teilhaben und kulturelle Kompetenz entwickeln können. Sie will zum Erhalt des kulturellen Erbes beitragen, kultureller Innovation Raum geben und in der Bevölkerung die Akzeptanz für die Vielfalt kultureller Äusserungen fördern.“ Die Zugänglichkeit zu den Kunst- und Kulturangeboten wird hier explizit gewünscht. Beim Musikkollegium ist eine bestimmte Anzahl Freikonzerte sogar im Subventionsvertrag festgehalten. Damit auch in der Sparte der Museen eine möglichst grosse Anzahl Personen erreicht werden kann, soll an einem Tag pro Monat freier Eintritt zu ihren Dauerausstellungen gewährt werden. Es kann davon ausgegangen werden, dass dadurch das traditionelle Museumspublikum zahlreicher und vielfältiger wird. Gerade jungen Menschen in Ausbildung, welche sich den Eintritt in ein Museum nicht leisten können oder wollen, kann damit eine Tür zur Museumskultur geöffnet werden.

Vorstoss-Rückseite Nr. 2017.28

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):		eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	
✓	Ch. Baumann (SP)	X	✓	St. Feer (FDP)	X
✓	B. Helbling-Wehrli (SP)	X	✓	F. Helg (FDP)	X
✓	R. Kappeler (SP)	X	✓	U. Hofer (FDP)	X
✓	R. Keller (SP)	X	✓	Th. Leemann (FDP)	X
✓	B. Konyo Schwerzmann (SP)	X	✓	Ch. Magnusson (FDP)	X
✓	F. Künzler (SP)	X	✓	D. Schneider (FDP)	X
✓	F. Landolt (SP)	X	✓	M. Wenger (FDP)	X
✓	Ch. Meier (SP)	X			
✓	U. Meier (SP)		✓	K. Cometta-Müller (GLP)	
✓	S. Näf (SP)	X	✓	R. Comfort (GLP)	
✓	M. Sorgo (SP)	X	✓	S. Gygax-Matter (GLP)	
✓	M. Steiner (SP)	X	✓	M. Nater (GLP)	
✓	S. Stierli (SP)	X	✓	A. Steiner (GLP)	
✓	G. Stritt (SP)	X	✓	M. Zehnder (GLP)	
✓	B. Zäch (SP)	X	--	M. Zeugin (GLP)	
			✓	M. Wäckerlin (PP)	
✓	F. Albanese (SVP)				
✓	S. Büchi (SVP)		✓	J. Altwegg (Grüne)	X
✓	G. Gisler-Burri (SVP)		✓	R. Diener (Grüne)	X
✓	M. Gubler (SVP)		✓	R. Dürr-Ziehli (Grüne)	X
✓	M. Gross (SVP)		✓	Ch. Griesser (Grüne)	X
✓	H.R. Hofer (SVP)		✓	D. Hofstetter (Grüne)	X
--	R. Keller (SVP)		✓	D. Berger (AL)	X
✓	Ch. Leupi (SVP)		✓	K. Gander (AL)	X
✓	U. Obrist (SVP)				
✓	D. Oswald (SVP)		✓	L. Banholzer (EVP)	X
✓	P. Rütse (SVP)		✓	M. Bänninger (EVP)	X
✓	D. Steiner (SVP)		✓	Th. Deutsch (EVP)	X
✓	W. Steiner (SVP)		✓	B. Huizinga-Kauer (EVP)	X
✓	M. Trieb (SVP)				
			✓	K. Brand (CVP)	
✓	Z. Dähler (EDU)		✓	A. Geering (CVP)	
			--	I. Kuster (CVP)	
✓	Y. Gruber (BDP)	X			